



GEMEINDENACHRICHTEN DER GEMEINDE MEISELDORF

ANGELOBUNG UNSERER NEUEN GEMEINDERÄTIN RAFFAELA LOISHANDL

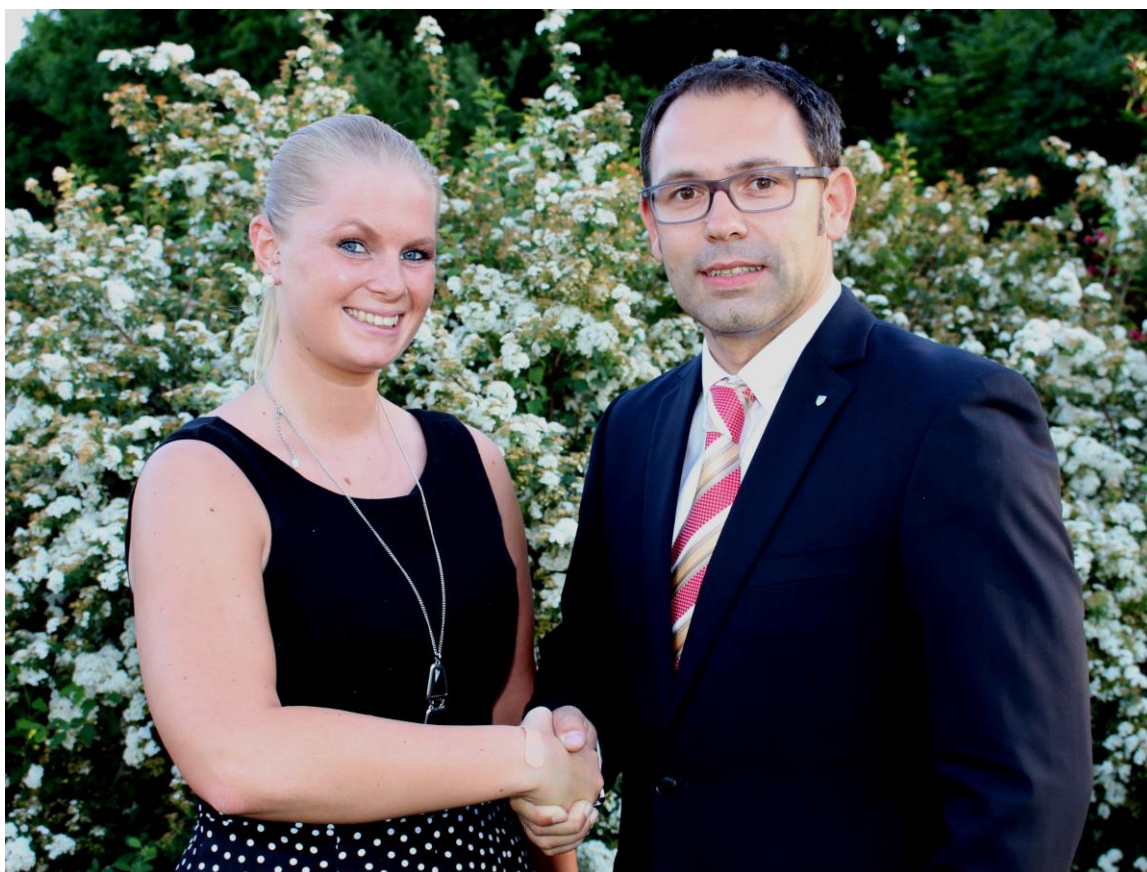


Foto: Gemeinde Meiseldorf

In der Gemeinderatssitzung vom 29.06.2015 wurde Frau Raffaela Loishandl aus Stockern als neue Gemeinderätin angelobt.

Ihr Bürgermeister

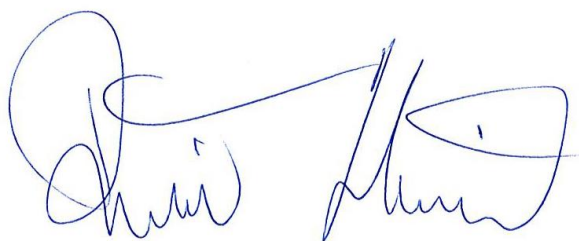


Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

Der Sommer ist vorbei, damit auch die heißen Tage und Wochen ohne Regen und Abkühlung. Unsere Landwirte müssen jedoch mit den Auswirkungen der Hitzeperiode(n) und regenlosen Zeit das Auslangen finden.

Heiß sind auch die aktuellen Themen: Asyl, Flucht und Integration, die viele Fragen und auch viele Vorwürfe und Vorurteile aufwerfen. Wir als kleine Gemeinde Meiseldorf können einen Beitrag leisten um zu helfen. In unserer Kindergartenkooperation mit der Stadtgemeinde Eggenburg ermöglichen wir aktuell 3 Kindern den Besuch in unserem Kindergarten. Frei von Vorurteilen und Vorwürfen können die Kinder bei uns Kind sein und ihre Kindheit frei von Gewalt erleben.

Ihr Bürgermeister



Parteienverkehr in unserem Gemeindeamt

Montag bis Freitag
08:00 bis 11:00 Uhr

jeden Dienstag zusätzlich von
17:00 – 19:00 Uhr



Sprechstunden des Bürgermeisters

**jeden Dienstag
von 09:00 – 11.00 Uhr**
oder nach telefonischer
Vereinbarung unter Mobil:
+43 676 6090183
E-Mail: niko@reisel.cc
Facebook:
www.facebook.com/nikolaus.reisel



Sprechstunden des Notars

Die nächste Sprechstunde des öffentlichen Notars Dr. Roman Frey-Freyenfels findet wie folgt statt:

05. Oktober 2015

um 10:00 Uhr
im Gemeindeamt Meiseldorf

Telefonische Voranmeldung unter
0 29 83 / 23 19 wird erbeten!



Aktion Dorfpolizist

Jeden 2. Dienstag im Monat von
09:00 – 09:30 Uhr
im Gemeindeamt Meiseldorf

Impressum
Herausgeber und Eigentümer:
Gemeinde Meiseldorf, 3744 Klein-Meiseldorf 115
für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Nikolaus Reisel
Druck: Eigendruckverfahren

TERMINKALENDER

- 18.09. **Bilderausstellung "Waldviertel-Dorfansichten" Erich Piffl**
im Wappensaal der Gemeinde Meiseldorf Beginn 18.00 Uhr
- 22.09. **Problemstoffsammlung des AVH**
- 25.09. **Blutspendetermin**
im Wappensaal der Gemeinde Meiseldorf
16.00 -19.00 Uhr
- 25.09. - 27.09. **Projektmarathon NÖ Landjugend**
27.09. Präsentation im Dorfhaus Maigen 15.00 Uhr
- 03.10. **Zivilschutz-Probealarm**
zwischen 12.00 und 12.45 Uhr
- 10.10. **Oktoberfest FF Kattau**
Pfarre Kattau ab 17.00 Uhr
- 24.10. **Oktoberfest USV Klein-Meiseldorf**
Sportplatz Klein-Meiseldorf ab 18.00 Uhr
- 21.11. **Adventmarkt**
im Wappensaal der Gemeinde Meiseldorf
Kontakt: Karin Fleischmann-Bock 0680/1226594

TANZ – WORKSHOP

Frau Sigrid Brandstetter, Musicaldarstellerin, möchte für alle Tanzbegeisterte einen Tanz-Workshop im Wappensaal der Gemeinde Meiseldorf veranstalten. Interessierte können sich unter der Handynummer: 0664/4542399 oder per Mail: sigridbrandstetter@hotmail.com direkt an Frau Brandstetter wenden.

SPENDE KAPELLE KLEIN-MEISELDORF

Die Gemeinde Meiseldorf und Erich Hammerl (sen.) bedanken sich bei den Familien Beinrucker und Lobenschuss, da sie zu Gunsten der Renovierung der Kapelle Klein-Meiseldorf, von Kranz und Blumenspenden beim Begräbnis des Herrn Gerhard Lobenschuss Abstand genommen haben.

GEMEINDERAT INFORMATION

Bei der Sitzung am 29.06.2015 wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- ❑ Beschlussfassung über den Ankauf von Dienstleistungen zur Verwaltungsmodernisierung von der Fa. Niederösterreichische Gemeinde-Datenservice GesmbH (gemdat)
 - Zählerdatendienst
 - Amtssignatur
 - Duale Zustellung
- ❑ Dienstbarkeitsvertrag mit der evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H., 2344 Maria Enzersdorf und der WEB Windenergie AG, 3834 Pfaffenschlag, betreffend die Verkabelung für den Windpark „Meiseldorf“
- ❑ Resolution zum Thema Steuergerechtigkeit
- ❑ Resolution betreffend „Koordinierung der Länder zur Umsetzung des GVO- Saatgutangebauverbots“
- ❑ Subventionsansuchen
 - Union Sportclub Kattau
 - USV Klein-Meiseldorf
 - Jugend- und Dorfgemeinschaft Maigen 05
 - FF Kattau
- ❑ Bestellung eines Vertreters in die Verbandsversammlungen des Gemeindeabfallwirtschaftsverbandes Horn (AVH) und des Gemeindeverbandes zur Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe im Bezirk Horn (GVS)
Vertreter: GR Josef Daniel

UNSERE NEUE GEMEINDERÄTIN STELLT SICH VOR

GRin Raffaella Loishandl, Stockern

Alter: 23 Jahre

Familienstand: ledig

Schulbildung:

Caritas Ausbildungszentrum für soziale und wirtschaftliche Berufe, Wien

Kolleg für Sozialpädagogik, St. Pölten

Hobby: Reisen, Freunde treffen, Fußball



Foto: privat

Warum Gemeinderat?

Warum ich mich eigentlich für den Gemeinderat entschieden habe, weil mir unsere Jugend in der Gemeinde sehr am Herzen liegt. Schon meine Kindheit habe ich in Stockern verbracht und daher fühle ich mich auch sehr heimatverbunden mit dieser Gemeinde. Unsere Jugend ist die Zukunft, daher sollten Jugendthemen von Jugendlichen mitbestimmt werden, da diese ihre eigenen Bedürfnisse am besten kennen. Als zukünftige Gemeinderätin ist es mir wichtig ein offenes Ohr für Anliegen, Wünsche und auch Kritik zu haben und diese nach besten Gewissen zu unterstützen oder zu beheben. Gemeinsam mit meinen Kollegen sehe ich positiv in die Zukunft und freue mich auf eure Zusammenarbeit und Unterstützung.

*„Never be afraid to try something new.“
Remember, amateurs built the ark.
Professionals built the Titanic.*

BILDER DER SOMMERLICHEN AKTIVITÄTEN AUS UNSERER GEMEINDE

FF HEURIGER STOCKERN

von 12.-14. Juni 2015



JUGEND STOCKERN

Kids in Action am 14. und 15. August 2015



SVU STOCKERN 4 GEWINNT

am 11. und 12. Juli 2015



SVU STOCKERN

Kleinfeldturnier 08. und 09. August 2015



AUSFLUG DER LANDJUGEND MEISELDORF

“Freude lässt sich nur voll auskosten, wenn sich ein anderer mitfreut”

Nach diesem Zitat des Schriftstellers Mark Twain haben sich die Burschen und Madln der Landjugend Meiseldorf zusammengefunden, um eben diese Freuden bei einem gemeinsamen Wochenende miteinander auszukosten. Am Samstag, den 22.08. schon recht zeitig in der Früh, starteten 21 Unerschrockene aus Klein Meiseldorf, Maigen und Kattau gemeinsam ins bergige Ötschertal.

Der erste Punkt am Tagesprogramm lässt sich schon mit vier Worten perfekt beschreiben: „nass-kalt“ und „sau-witzig“. So empfanden wir die Rafting Tour, die uns mit dem Team von Rafting Mandl quer durch die 12°C „warme“ Salza führte. Man mag ja glauben, es sei recht leicht, sich in einem geräumigen Boot bei niedriger Geschwindigkeit zu halten, aber die Wasserangriffe der Kameraden ließen auch oft den geübtesten Balancier in die schwächliche Strömung stürzen. Nachdem dann alle ordentlich durchgeweicht waren, ging's zur Abkühlung – oder in diesem Falle zur Aufwärmung – ab zur Bierverkostung in die Familienbrauerei Bruckner in Grubberg. Beim Bierstacheln, wo mit heißem Eisen das Bier gestachelt wird, um den Zucker karamellisieren zu lassen, wurde uns das Bier bekömmlicher gemacht. Mit zufriedenen G'sichtern und roten Backerln haben wir schlussendlich den Weg zur Jugendherberge in Lackenhof angetreten. Den angebrochenen Abend ließen wir vor Ort im Pizza Restaurant Fuchswald ausgiebig ausklingen. Hier könnte man jetzt natürlich etwaige G'schichterln zum Schmunzeln erzählen, aber man soll schließlich nicht alles preisgeben ☺

Unglaublich, aber wahr: der berühmt-berüchtigte „Tag danach“ wurde so gar nicht typisch begangen. Schon um 08:00 Uhr früh war die ganze Bagage im Frühstückssaal aufzufinden. Kurz darauf waren die einen schon hoch oben am Ötscher, die anderen unterstützten die heimische Wirtschaft bei dem einen oder anderen Biertschi im Tal. Nach einem kurzen Abstecher am Lunzersee war dann der Sonntag auch schon vergangen und so ging's wieder ab nachhause ins Flachland.

Schließlich soll man aufhören, wenn's am schönsten ist.

Am Bild: v.l.n.r.

Andreas Stefan, Manuel Klampfer, Manuel Führer, Thomas Zeitelberger, Christoph Klampfer, Georg Zeitelberger, Georg Kolm, Jakob Stefan, Rene Grech, Felix Kolm, Bernhard Mayrhofer, Roland Eder, Lukas Hofbauer, Karin Zehetgruber

Vordere Reihe v.l.n.r.:

Verena Stangelmaier, Michaela Zehetgruber, Theresa Stefan, Claudia Neunteufl, Alexandra Mayrhofer, Cornelia Zehetgruber; Michael Friedrich (nicht im Bild)



GRATULATIONEN ZUR GEBURT

Besuch bei Familie Manhart,
Kattau, am 09.06.2015



v.l.n.r.: gf. GR OV Martin Ziegler, Manuela mit Nico, Andreas
und Evelyn Manhart, gf. GR Dr. jur. Matthias Pithan

Besuch bei Familie Wögerer,
Maigen, am 22.07.2015



v.l.n.r.: gf. GR OV Dr. jur. Matthias Pithan, Daniela mit Leon
Wögerer

Besuch bei Familie Pithan,
Klein-Meiseldorf, am 25.07.2015



v.l.n.r.: Leonie, Thomas, Monika mit Noah Pithan,
gf. GR Dr. jur. Matthias Pithan

Besuch bei Familie Hiller-Jordan,
Kattau, am 11.08.2015



v.l.n.r.: GRin Raffaela Loishandl, Simone mit Sophie,
Johannes Hiller-Jordan, gf. GR OV Martin Ziegler

NEUE SITZGRUPPE FÜR DEN KINDERSPIELPLATZ STOCKERN

Bürgermeister Ing. Nikolaus Reisel und Vize-Bürgermeister Erich Nendwich bedanken sich bei Herrn Markus Paß, Firma Magora, für die neue Sitzgruppe des Kinderspielplatzes in Stockern.



v.l.n.r.: Bürgermeister Ing. Nikolaus Reisel, Markus Paß, Vizebürgermeister Erich Nendwich,

GRATULATION ZU GOLDENEN HOCHZEIT

Am 08.08.2015 feierten Maria und Franz Arnberger ihr 50jähriges Hochzeitsjubiläum.



v.l.n.r.: Robert Ziegler, Pater Mag. Josef Schachinger, Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, gf. GR Martin Ziegler, GR Stefan Schlegel, Maria und Franz Arnberger

Bilder Seite 10: privat



Eines für alle Weiches Wasser im Bezirk Horn

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad

EVN Wasser hat es sich zum Ziel gesetzt dem weitverbreiteten Wunsch nach niedrigen Wasserhärten nachzukommen. „Der Vergleich mit Quellwasser muss heute nicht mehr gescheut werden“, ist sich EVN Wasser Geschäftsführer Dipl.-Ing. Dinobobl sicher. So werden unsere Kunden schon seit Langem im Bezirk Horn (in der Gemeinde Meiseldorf) mit weichem Wasser mit einer Gesamthärte zwischen 10 und 14° dH versorgt.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile! Das kann durch Zuleitung von besonders weichen Quellen erfolgen oder wie in anderen

Gebieten durch die Errichtung von Naturfilteranlagen. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden.

Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von über 50 Mio. Euro.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nordöstlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die Wasserwerte eines Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website www.evnwasser.at nachlesen.

Die EVN ist immer für mich da.





Auch im Herbst:

Worte Töne

Klänge

*im Kulturort
Danielmühle Kattau*

Sonntag, 20. September 2015

15 Uhr

SIE HABEN LEICHT LACHEN!



Die Schauspieler und Kabarettisten *Robert Kolar* und *Alexander Kuchinka* haben sich zusammengefunden, um in der Schatzkiste des österreichischen Humors zu wühlen.



In weiterer Folge förderten sie Kabarett-Chansons von *Georg Kreisler*, *Armin Berg* und *Karl Farkas*, Doppelconférences von *Hugo Wiener*, Kleinkunst-Soli von *Fritz Grünbaum* und *Maxi Böhm*, Wienerlieder von *Hermann Leopoldi* und vieles mehr zu Tage.

Und wenn die Herren Kolar & Kuchinka diese gefundenen Juwelen dem hochgeschätzten Publikum in bester Laune präsentieren und darüber hinaus noch den einen und anderen Beitrag aus eigener Feder beimengen, dann dürfte kein witzverständiges Auge trocken bleiben.

Sonntag, 15. November 2015

15 Uhr



„BARITENOR“

Ein köstlicher „Sängerwettstreit“
zwischen einem Tenor und einem Bariton
in einem umwerfenden Cross-Over-Programm.

Der Tenor *Martin Piskorski* (Österreich) und der Bariton *Daniel Foki* (Ungarn) – beide zählen bereits zur kommenden Spitzenriege ihres Stimmfaches – servieren „Hits“ aus Oper, Operette, Musical, Lied und Chanson.

Franz Carda begleitet am Klavier und führt durch das Programm.

